



Bericht

über das Sozialpraktikum der 9. Klassen

(Schuljahr)

von

(Name, Vorname)

bei

(Name der sozialen Einrichtung)

(Meine soziale Einrichtung im Bild – Photo einkleben oder malen)

I. Verhaltensregeln

- Das Sozialpraktikum ist eine freiwillige Leistung der sozialen Einrichtungen. Als Gast sollte man die Grenzen dieser Gastfreundschaft nicht austesten!
- Ein pünktlicher Arbeitsbeginn ist selbstverständlich.
- Viele Einrichtungen haben eine Betriebsordnung. Informiere dich darüber!
- Viele Arbeiten erfordern eine spezielle Kleidung. Informiere dich vor Praktikumsbeginn, welche Kleidung bei deiner Tätigkeit angemessen ist!
- Bei Krankheit entschuldigt man sich vor Arbeitsbeginn telefonisch bei der sozialen Einrichtung und beim Sekretariat der Schule.
- In jedem Betrieb gibt es Dinge, die geheim gehalten werden müssen. Im sozialen Bereich trifft dies insbesondere zu. Für dich gelten die gleichen Verschwiegenheitspflichten wie für jeden anderen Mitarbeiter! Erkundige dich nach den Regelungen!

II. Meine Erwartungen an das Praktikum

1. Mit welchen Gefühlen startest du in dein Sozialpraktikum?

2. Was erwartest du dir von deinem Praktikum?

3. Was interessiert dich an dieser sozialen Einrichtung?

III. Die soziale Einrichtung im Detail

1. Wie ist die genaue Bezeichnung der sozialen Einrichtung?

2. Wie wird sie finanziert?

3. Wie viele Menschen arbeiten dort (Vollzeit-, Teilzeit-, Aushilfskräfte)?

4. Was gibt es für Tätigkeitsbereiche und welche Ausbildung haben die Beschäftigten?

5. Wie viele Menschen werden pro Tag / Woche / Monat betreut?

6. Was für Menschen werden betreut?

7. Was ist sonst von Bedeutung?

- ### Foto des Teams

Foto des Teams

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

V. Ein typischer Arbeitstag

1. Beschreibe den Ablauf eines typischen Arbeitstages und die Aufgaben, die man dir anvertraut hat!

Mein Praktikumstagebuch

Uhrzeit	Einsatzort	Tätigkeit (genau darstellen)

2. Beurteile deine Verwendung! unterfordernd – überfordernd - herausfordernd etc.?

Gib Beispiele!

Wer? (Name, Funktion; z.B. Pfleger*in, Geschäftsleiter*in)

Was tut diese Person? (Aufgabenbereich beschreiben) –

Wie beurteilen sie ihre Arbeit? (z.B. welche Teile werden als belastend, welche als erfreulich empfunden?)

Was waren die Motive, den Beruf zu erlernen?

Haben sich die Erwartungen erfüllt?

Nur eventuell: Wie viel verdient er/sie ungefähr? Findet er/sie sein Gehalt angemessen?

Warum hast du diese Person ausgewählt? Was gefällt dir an ihr/ findest du vorbildlich?

[illegible]

VII. Meine Schützlinge

- ☐ Für welche Personen bist du zuständig?
- ☐ Welche Kontakte kannst du zu deinen "Klienten" aufbauen?
- ☐ Gibt es eine Situation mit einem Klienten, die dich besonders beeindruckt hat?
- ☐ Interviewe und / oder beschreibe eine Person, für die du zuständig bist!
- ☐ Warum hast du diese Person ausgewählt?

VIII. Meine Erfahrungen

Reflektiere deine Erfahrungen anhand folgender Leitfragen!

- Wie hoch würdest du dein Engagement einschätzen? Was hat dich angetrieben bzw. gebremst?
- Welche Erwartungen hattest du, als du dir genau diese Praktikumsstelle auswähltest?
- In welchen Punkten hat sich deine Einstellung zu diesem Berufsfeld verändert?
- Kannst du dir vorstellen, in dem Berufsfeld zu arbeiten? Was fandest du attraktiv – unattraktiv?
- Welche Erfahrungen sind waren für dich am wichtigsten?
- Was war für dich am un/angenehmsten?
- Inwieweit sich deine Einstellung zu diesem Beruf durch das Praktikum geändert?
- Und natürlich andere eigene Aspekte, die du wesentlich findest.

[illegible]

IX. Evaluation

Insgesamt halte ich das Sozialpraktikum für eine

☐ sehr sinnvolle ☐ sinnvolle ☐ überflüssige Einrichtung.

Begründung:
